

# Pressemitteilung



## Hoffmann-Demsing: „Den Ideal-Bewerber gibt es nicht mehr“

### JOKER-Geschäftsführerin fordert neue Flexibilität von Unternehmern und Arbeitnehmern

Düsseldorf, 11. Juli 2008 – Die Zahl der Arbeitslosen sinkt weiter, wenn auch nicht mehr so stark wie in den vergangenen Jahren. In Düsseldorf gibt es momentan verstärkt Stellenangebote für Bürotätigkeiten, Schlosser und Mechaniker, für Call-Center-Agents, für Tätigkeiten im Groß- und Einzelhandel, Gesundheitsdienstberufe, für Ingenieure, Elektriker, Berufskraftfahrer sowie Kellner und Köche. Ein gutes Drittel aller Stellenangebote kommt aus der Zeitarbeitsbranche. Alles gut? „Nein“, sagt Natalia Hoffmann-Demsing, Geschäftsführerin von JOKER Personaldienstleistungen, „es mangelt am Fachpersonal.“

Während die Nachfrage der Wirtschaft stetig steigt, geht die Zahl der Ausbildungssuchenden, die sich bei der Arbeitsagentur melden, zurück. Was im Osten Deutschlands schon lange deutlich spürbar ist, wird nun auch im Westen immer offensichtlicher. Grund ist zum einen der demographische Wandel, zum anderen aber zeigen sich auch die Erfolge der Arbeitsagentur, die in den letzten Jahren verstärkt Bewerber aus früheren Abschlussjahrgängen vermitteln konnte. Im Kreis Düsseldorf waren Ende Juni 2.217 der unter 25-Jährigen ohne Arbeit, demgegenüber wurden in der gesamten Region über 3.100 neue offene Stellen für eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt gemeldet.

Die Arbeitsmarkt-Expertin von JOKER weiß, wo es noch hakt: „Den Unternehmen geht es sehr gut, sie verdienen gutes Geld, ihre Auftragsbücher sind voll. Was fehlt, sind qualifizierte Arbeitskräfte. Wenn bestehende Mitarbeiter weiter entwickelt würden, um anspruchsvollere Positionen zu besetzen, dann könnten Quereinsteiger oder Berufsanfänger ihre Chance bekommen.“ Den Mangel an gut ausgebildeten Facharbeitern spürt auch JOKER. „Die Zahl qualifizierter Arbeitssuchender sinkt spürbar. Das bietet Möglichkeiten für Quereinsteiger, die sich beruflich noch einmal neu orientieren wollen“, sagt Natalia Hoffmann-Demsing.

Die Unternehmen müssten lernen, diese Entwicklungen für sich zu nutzen. Die Arbeitnehmer werden zunehmend flexibler. „Die Zeiten, in denen jemand 30 oder gar 40 Jahre im gleichen Betrieb angestellt war, sind längst vorbei. Diese neue Flexibilität macht es nötig, Schnittstellen zwischen Mitarbeitern und Unternehmen zu schaffen, und Personaldienstleister wie JOKER kommen hier ins Spiel.“ Das bestätigt sich im monatlichen Arbeitsmarktbarometer.

Dennoch sind nicht nur die Bewerber und Arbeitnehmer in puncto Flexibilität gefordert, auch Unternehmen müssen umdenken. „Den Ideal-Bewerber gibt es nicht mehr“, sagt die JOKER-Geschäftsführerin. Interne Lösungen könnten ein Ausweg sein, um offene Stellen zu besetzen. „Vor einer Stellenneubesetzung sollte jeder Unternehmer konsequent das Abteilungsumfeld

durchleuchten. Welcher Mitarbeiter übernimmt aktuell welche Aufgaben? Lassen sich Aufgaben umverteilen?"

So können eigene Mitarbeiter intern einen weiteren Karriereschritt gehen, um Quereinsteigern oder weniger qualifizierten neuen Angestellten eine Chance zu geben. Das schafft Entlastung und hebt die Zufriedenheit der Mitarbeiter. „Es hilft Unternehmen wie Arbeitnehmern, und es tut dem Arbeitsmarkt gut“, stellt Natalia Hoffmann-Demsing fest. „Natürlich müssen Firmen Zeit und Geld in die Einarbeitungsphase solcher neuer Mitarbeiter investieren. Natürlich ist auch nicht davon auszugehen, dass jeder neue Mitarbeiter sofort durchstarten kann. Aber es wird sich mittel- und langfristig lohnen, auch mit der Aussicht, dass hoch qualifizierte Mitarbeiter sich nicht nur kurzfristig ans Unternehmen binden.“ Dann beißen auch Headhunter sich am Fachpersonal die Zähne aus . . .

### **Über die JOKER Personaldienstleistungen GmbH:**

Die JOKER Personaldienstleistungen GmbH ist der Spezialist für Arbeitnehmerüberlassung und Personalvermittlung sowie Personal- und Organisationsberatung im Großraum Düsseldorf. Unter Leitung der Geschäftsführer Natalia Hoffmann-Demsing und Hans-Jürgen Hoffmann bringt JOKER seit neun Jahren als regionale Schnittstelle mittelständische Unternehmen mit den geeigneten Stellensuchenden zusammen. Dabei steht die individuelle Ansprache der Berater in den technischen und kaufmännischen Berufszweigen im Vordergrund. Die Berater verfügen über eigene Erfahrung in der jeweiligen Branche und sind bereits viele Jahre lang für das Personalmanagement tätig. Vornehmlich vermittelt die JOKER GmbH Kaufmännische Angestellte, Angestellte für den technisch-gewerblichen Zweig, IT-Mitarbeiter und Facharbeitskräfte. Neue Wege geht JOKER mit dem Datenbanksystem auf der interaktiven Website sowie mit dem Angebot von Videobewerbungen, mit dem sich das Unternehmen ein noch besseres Bild vom Stellenkandidaten macht. Darüber hinaus bietet JOKER Weiterbildungen, Bewerbertraining sowie ein einzigartiges Kinderbetreuungsprogramm für seine Mitarbeiter an.

JOKER Personaldienstleistungen GmbH  
Lindemannstraße 13  
40237 Düsseldorf  
Telefon: 0211/17 93 67 – 0  
Fax: 0211/17 93 67 – 50  
Email: [info@JOKERjobs.de](mailto:info@JOKERjobs.de)  
[www.JOKERjobs.de](http://www.JOKERjobs.de)

### **Pressekontakt:**

dreimarketing GmbH  
Gernot Speck  
Pinienstr. 2, 40233 Düsseldorf  
Tel.: 0211 984946 52  
Fax: 0211 984946 53  
E-Mail: [speck@dreimarketing.de](mailto:speck@dreimarketing.de)